

20.10.2020 - 10:31 Uhr

VIER PFOTEN Pelz-Report: 83% der Schweizer lehnen Echtpelz ab



VIER PFOTEN Pelz-Report: 83% der Schweizer lehnen Echtpelz ab

Mit einer Marktanalyse zeigt VIER PFOTEN, dass auch die meisten Modeunternehmen heute schon darauf verzichten und fordert die Nachzügler endgültig zum Handeln auf

Zürich, 20. Oktober 2020 - Der Grossteil der bedeutendsten Marken und Händler in der Schweiz hat Echtpelz aus seinen Kollektionen verbannt. Das bestätigt eine heute veröffentlichte Analyse der internationalen Tierschutzstiftung VIER PFOTEN: 53 der 61 untersuchten Unternehmen in der Schweiz im Textilbereich sind pelzfrei. Eine aktuelle Umfrage unterstreicht zudem, dass die Schweizer Bevölkerung den Verkauf von Echtpelz ablehnt. Eine grosse Mehrheit gibt an, dass der Verzicht auf Pelz das Markenimage von Modeunternehmen verbessert. VIER PFOTEN fordert die letzten Anbieter auf, aus dem Pelzgeschäft auszusteigen.

Textilmarkt-Analyse

Unter dem Titel "Pelz und die bedeutendsten Modeunternehmen in der Schweiz, Deutschland und Österreich - Gewinner und Verlierer aus Tierschutzsicht" hat VIER PFOTEN die weitverbreitetsten Modemarken im deutschsprachigen Raum auf ihre Verwendung von Pelz analysiert. Dafür wurden in Deutschland, der Schweiz und Österreich insgesamt 188 Einzelhändler geprüft. Die Auswahl in der Schweiz basierte auf den bekanntesten Modeunternehmen mit Sitz in der Schweiz ergänzt durch hier etablierte ausländische Modefirmen. Von den 61 in der Schweiz untersuchten Unternehmen sind 53 pelzfrei (86,9%), darunter namhafte Marken wie C&A, Zalando und H&M. Die meisten dieser Firmen sind Mitglied des internationalen ["Fur Free Retailer" Programm](#). Hinzu kommen zwei Firmen, die zwar nicht auf die VIER PFOTEN Anfrage geantwortet haben, aber von der Tierschutzorganisation auf Grundlage öffentlich zugänglicher Quellen als pelzfrei eingestuft werden. Zwei weitere Firmen befinden sich aktuell in Umstellung und werden in naher Zukunft keinen Echtpelz mehr anbieten. Zwei Unternehmen haben bestätigt, dass sie Pelz verkaufen. Zwei weitere Unternehmen haben nicht geantwortet, aber zumindest in der Vergangenheit nachweislich Pelz verkauft. Zu den Pelzanbietern gehören u.a. die Unternehmen Madeleine, Fashion Stylers und Trois Pommes.

Aktuelle Meinungsumfrage bestätigt pelzfreie Unternehmen

Eine repräsentative Studie des Meinungsforschungsinstituts Kantar im Auftrag von VIER PFOTEN von Oktober 2020 belegt, dass 83 Prozent der Schweizerinnen und Schweizer das Halten und Töten von Tieren zur Gewinnung von Pelz für die Modeindustrie ablehnen und 75 Prozent den Verkauf von Pelz als nicht mehr zeitgemäss empfinden. 82 Prozent der Befragten gaben an, dass ein Ausstieg aus dem Pelzverkauf das Image einer Marke positiv verbessern kann. Entsprechend ziehen 81 Prozent beim Einkauf tierfreundliche Geschäfte, die auf den Verkauf von Echtpelz verzichten, anderen Geschäften vor. "Modeunternehmen, die im Jahr 2020 immer noch die Wünsche der Kundenmehrheit ignorieren, gehen ein unternehmerisches Risiko ein. Pelzmode ist out und fortschrittliche Unternehmen haben die tierquälerischen Produkte längst aus dem Sortiment verbannt", so Karin Hawelka, Kampagnenverantwortliche bei VIER PFOTEN Schweiz.

Pelz auf dem Rückzug

Viele namhafte Marken haben sich in den letzten Jahren entschieden, Pelz aus ihrem Sortiment herauszunehmen. In mehr als einem Dutzend europäischer Länder ist die Pelztierzucht mittlerweile gesetzlich verboten. Nach den massiven COVID-19-Ausbrüchen auf heimischen Nerzfarmen haben die Niederlande das Ende der dortigen Pelzfarmen auf 2021 vorgezogen. Im September 2020 haben auch die Regierungen in Polen (vor kurzem noch nach China und Dänemark die Nummer Drei auf dem Weltmarkt) und Frankreich angekündigt, Pelzfarmen verbieten zu wollen. "Es gibt keinen ethisch vertretbaren produzierten Pelz. Die grausamen Haltungsbedingungen auf den Farmen in kleinen Drahtgitterkäfigen sind weltweit ähnlich und widersprechen jeglichen Tierschutzstandards", so Karin Hawelka.

VIER PFOTEN ist gerne bereit, die Anbieter von Pelzmode bei einem pelzfreien Neustart zu unterstützen.

Über VIER PFOTEN

VIER PFOTEN ist die globale Tierschutzorganisation für Tiere unter direktem menschlichem Einfluss, die Missstände erkennt, Tiere in Not rettet und sie beschützt. Dieses Jahr feiert VIER PFOTEN Schweiz sein

20-jähriges Jubiläum. Die 1988 von Heli Dugler in Wien gegründete Organisation tritt für eine Welt ein, in der Menschen Tieren mit Respekt, Mitgefühl und Verständnis begegnen. Im Fokus ihrer nachhaltigen Kampagnen und Projekte stehen Streunerhunde und -katzen sowie Heim-, Nutz- und Wildtiere - wie Bären, Grosskatzen, Orang-Utans und Elefanten - aus nicht artgemässer Haltung sowie aus Katastrophen- und Konfliktzonen. Mit Büros in Australien, Belgien, Bulgarien, Deutschland, Grossbritannien, Kosovo, den Niederlanden, Österreich, der Schweiz, Südafrika, Thailand, der Ukraine, Ungarn, den USA und Vietnam sowie Schutzzentren für notleidende Tiere in zwölf Ländern sorgt VIER PFOTEN für rasche Hilfe und langfristige Lösungen. In der Schweiz ist die Tierschutzstiftung ein Kooperationspartner vom Arosa Bärenland, dem ersten Bärenschutzzentrum, welches geretteten Bären aus schlechten Haltungsbedingungen ein artgemässes Zuhause gibt. www.vier-pfoten.ch

Fotos und Videos

Den **VIER PFOTEN Pelzreport** können Sie [hier](#) downloaden.

Eine **Foto-Auswahl** finden Sie [hier](#).

Copyright siehe Metadaten

Fotos und Videos dürfen kostenfrei verwendet werden. Sie dürfen nur für die Berichterstattung über diese Medienmitteilung genutzt werden. Für diese Berichterstattung wird eine einfache (nicht-ausschliessliche, nicht übertragbare) und nicht abtretbare Lizenz gewährt. Eine künftige Wiederverwendung der Fotos und Videos ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von VIER PFOTEN gestattet.

Es kommt österreichisches Recht ohne seine Verweisnormen zur Anwendung, Gerichtsstand ist Wien.

Medienkontakt:

Chantal Häberling, Kommunikation Schweiz

VIER PFOTEN Schweiz

Enzianweg 4

8048 Zürich

Tel. +41 43 311 80 90

chantal.haerberling@vier-pfoten.org

www.vier-pfoten.ch

Medieninhalte



Tiere leiden für die Pelzindustrie. Copyright: VIER PFOTEN | Fred Dott



Tiere leiden für die Pelzindustrie. Copyright: VIER PFOTEN | Fred Dott



Tiere leiden für die Pelzindustrie. Copyright: VIER PFOTEN | Fred Dott



Pelz ist immer mit Tierleid verbunden. Copyright: VIER PFOTEN | Fred Dott

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004691/100857588> abgerufen werden.